







Insgesamt 79 junge Sportlerinnen und Sportler wurden geehrt – für ein gemeinsames Bild waren das zu viele. Deswegen ist hier nur ein Teil der Geehrten aus verschiedenen Vereinen und Sportarten zu sehen.

# Junge Talente standen im Blickpunkt

# Premiere im Stadion: Sportlerehrung der Stadt Fulda für Kinder und Jugendliche

FULDA (jo). Die Sportlerehrung der Stadt Fulda hat eine lange Tradition. Doch in diesem Jahr gab es eine **Neuerung: Erstmals wurden** alle Kinder und Jugendlichen, die in ihren jeweiligen Sportarten in den Jahren 2022 oder 2023 besondere Erfolge erzielt haben, nicht zusammen mit den Erwachsenen, sondern in einer separaten Feier geehrt passenderweise auf der Haupttribüne des städtischen Stadions.

Insgesamt 79 erfolgreiche Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren bekamen ihre Auszeichnungen und Geschenke aus den Händen von Oberbürgermeister Dr. Heiko Wingenfeld und von Sportdezernent Bürgermeister Dag Wehner. Die meisten der ausgezeichneten Sportlerinnen und Sportler hatten sich ihre Meriten bei regionalen, hessischen, deutschen oder oder sogar europäischen Meisterschaften erworben.

Die Wassersportler waren dabei stark vertreten - von den U14-Wasserballern der "Wasserfreunde Fulda", über und Kanuten. Die erfolgreichen Ringerinnen und Ringer der SG Frischauf Fulda sowie germeister





Fußballjongleur Chris Bennet Bröker zeigte eine fantastische Show, während OB Dr. Heiko Wingenfeld und Bürgermeister Dag Wehner die von den Sponsoren gestellten Präsente an die Nachwuchs-Sportlerinnen und -Sportler überreichten.

des Ringer-Sport-Clubs Fulda nahmen ebenfalls einen großen Teil der Ehrungen ein. Aber es gab auch einzelne Vertreterinnen und Vertreter von exotischeren Disziplinen wie Sommerbiathlon oder Tanzen (Standard und Latein). Besonders stolz kann die Stadt Fulda auf die drei Bogenschützen des Vereins "Jeder ist anders Synchronschwimmerin- e.V." sein, die bei den euronen bis hin zu den Kanutinnen päischen Special Olympics erfolgreich teilnahmen.

OB Wingenfeld und Bür-Wehner hoben

nicht nur die herausragenden Leistungen der jungen Sportlerinnen und Sportler hervor, sondern ihr besonderer Dank galt auch den engagierten Eltern und Trainern, die zum Teil Tausende von Kilometern im "Fahrdienst" auf sich nähmen, um den Kindern und Jugendlichen die Teilnahme an Trainings und Wettkämpfen zu ermöglichen. Mit Blick auf die "Premiere" einer Sportlerehrung im Stadion sagte der OB: "Gerade für die Jüngeren waren die bisherigen Groß-

veranstaltungen – gemeinsam mit den erwachsenen Sportlerinnen und Sportlern – oft etwas zu lang gewesen. Ich hoffe, das neue Format gefällt Euch besser!" Sein Dank galt auch den langjährigen Sponsoren der Veranstaltung, der Sparkasse Fulda und der Rhön Energie Fulda, die für die Präsente an die Nachwuchstalente gesorgt hatten.

Die Moderation der Ehrungsfeier hatte Sportkreisvorübernommen, der auch die zu sehen gewesen.

beiden Showacts in lockeren Interviews vorstellte: Zu Beginn zeigte Fußballjongleur Chris Bennet Bröker sein Können am Ball. Er war bereits bei der Sportlerehrung der Erwachsenen zu erleben gewesen. Später begeisterten dann Hannah und Charlotte Krebs mit ihrer atemberaubenden Akrobatik. Die beiden Schwestern aus Pilgerzell waren Anfang des Jahres sogar im Hessischen Rundfunk bei sitzender Harald Piaskowski "Nordhessen feiert Karneval"

### **EHRUNGEN**

#### Auszeichnngen bei der Sportlerehrung für Kinder und Jugendliche

- <u>Domskater Fulda e. V.:</u> Damian Engelhardt, Romy Vey, Paul Fallier, Lenny Rupp, Ayman Salhi, Lukas Dobrialska, Felia Wilms
- <u>Jeder ist anders e.V.:</u> Benni Faulstich, Merlin Hoyer, Sami Fuchs, Alessandro Hölzel
- 1. Fuldaer Judo-Club: Marharyta Sharova, Ivan Fedorenko, Christian Krüger
- RSV FROH Fulda: Julian Kadrispahic, Tobias Jahn, Mika Seng
- SV Grün-Weiß Fulda: Michael Schönmeier
- Tanzsportclub Fulda: Eliana Pfaffenroth
- Wasserfreunde Fulda: Lilli Kramm, Inessa Kelberer, Luca Sill, Malte Schütt, Jette Bott, Henrietta Dück, Jana Giss, Marni Treppe; Wasserball: Max Epp, Ares Kauder, Konrad Kreß, Patrick Malucchi, Theo Weber, Niklas Atzert, Arne Lenz, Paul Seng, Tim Sprycha, Orkun Demir, Kenzo Rossbach, David Alexandrianu, Konstantin Schmidt, Max Diegelmann, Max Winter
- TC Rot-Weiß Fulda Leopold Stock
- <u>Kanu Club Fulda:</u> Lotta Bayer, Amelie Denner, Torben Kramm, Roman Kupka, Hugo Langmann, Malte Schütt, Lias Rothmund, Oscar Veldung, Eike Hosenfeld, Marlon Hosenfeld, Felix Denner, Lasse Bayer
- Fuldaer Automobilclub: Max Hezel, Jan-Philipp Seifert, Frederik Röll, Luca Wanke
- SG Frischauf Fulda: Mihail Tomas, Damian Kraft, Laurentia Rotari, Ruslan Veliev, Leyla Weber, Ayden Schmidt, Leon Shebelyan, Leonhard Moore, Luan Fetahi, Milena Zuyeu, Valeria Spak, Maria Schaper, Emily Shebelyan, Mayla Elmasel,
- Schützenverein Fulda: Sophie Wink
- Ringer-Sport-Club: Erik Gyseynov, Nawid Sawafi, Deni Kosumow, Delimkhan Kosumow, Murtusali Magomedov

## **AMTLICHE BEKANNTMACHUNG**

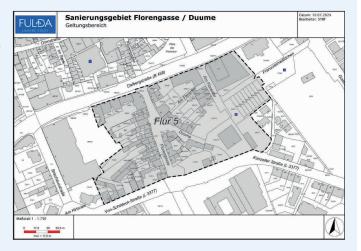
### **Amtliche Bekanntmachung**

#### Aufhebungssatzung zur Sanierungssatzung "Florengasse/Duume"

Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90) und § 162 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634) zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fulda in ihrer Sitzung am 01. Juli 2024 den Abschluss der Sanierung durch folgende Satzung beschlossen:

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Florengasse/Duume" gemäß dem Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 17. Dezember 2010, welche mit Bekanntmachung am 15. Januar 2011 rechtverbindlich wurde, wird aufgehoben.

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 Satz 4 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.



Fulda, den 16. Juli 2024

Der Magistrat der Stadt Fulda Gez. Dr. Heiko Wingenfeld Oberbürgermeister

# Hausnotruf im Fokus

# Angebote des Seniorenbüros

FULDA (ch/jo). Auch in den Sommerferien geht das Programm des Seniorenbüros weiter. Zum Beispiel die Reihe "Café im KARL" oder die Stadtbustouren.

Der nächste Termin des "Café im KARL" als Treffpunkt für Seniorinnen und Senioren findet am Dienstag, 23. Juli, von 14.30 Uhr bis ca. 16.30 Uhr im ehemaligen Kaufhaus Kerber in der Rabanusstraße statt. In Kooperation mit dem DRK erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Informationen zum Thema Hausnotruf. Bei einer Tasse Kaffee mit einem Imbiss (Selbstzahler) kann der Nachmittag entspannt ausklingen. Treffpunkt ist das Café KARL, Rabanusstr. 19. Weitere Infos im Seniorenbüro unter Telefon (0661) 102-1974 oder per Email an seniorenbuero@, fulda.de.

Fit für den öffentlichen Nahverkehr: Dafür bietet das Seniorenbüro der Stadt Fulda wieder die Stadtbusaktion an. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fahren gemeinsam auf den Fuldaer Stadtbus-Linien, bedienen den Fahrkartenautomat und lesen die Fahrpläne. Unterwegs gibt es eine Einkehr in ein Café. Der 2. Termin der Stadtbusaktion findet am Mittwoch, 24. Juli, von 14 bis 18 Uhr statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Treffpunkt: Informationsschalter des Busbahnhofs am Stadtschloss.